

BTF Veitsch-Radex:

Am 14.10.2022 fand ein Sicherheitstag im Bergbau Breitenau mit Schulung in der Ersten Lösshilfe statt.

Über den ganzen Tag wurde



von der BTF Veitsch-Radex Breitenau die gesamte Bergbaubelegschaft in der Handhabung von verschiedenen Feuerlöschern in Theorie und Praxis geschult. Diese Schulung wird jährlich für alle Mitarbeiter gemäß Arbeitnehmerschutz-

gesetz und technischen Richtlinien für vorbeugenden Brandschutz durchgeführt.

FF Breitenau am Hochlantsch:

Nach zwei Jahren Pause konnte heuer wieder der traditionelle Fetzenmarkt der FF Breitenau durchgeführt werden.

Mit Beginn der „Fetzenmarktwoche“ besuchten die Feuerwehrmitglieder die Breitenauer Haushalte und baten um Spenden für den Fetzenmarkt. Ein reichhaltiges Warenangebot kam dadurch zustande und lockte viele Käufer aus dem In- und Ausland an.

Bereits ab Dienstag gab es Musik und kulinarische Köstlichkeiten im Festzelt.

Den Höhepunkt bildete heuer der Festakt zum 125-jährigen Jubiläum der Breitenauer Ortsfeuerwehr. HBI Sitka konnte zahlreiche Ehrengäste aus Politik, dem

Feuerwehrverband und viele Sponsoren begrüßen. Diese finanzierten den Ankauf von drei Waldbrandrucksäcken.



Aufräumarbeiten nach einem LKW-Unfall

Nach der Feldmesse und Segnung der Waldbrandrucksäcke führte HBI Phillip Sitka in seiner Rede durch die Geschichte der FF Breitenau.

Im Anschluss wurden verdiente Feuerwehrmitglieder geehrt.

Es erhielten u.a. Josef Jurinec, Phillip Sitka und Josef Hörmann sen. das Verdienstkreuz der Steiermärkischen Landesregierung.

Umrahmt wurde der Fröhschoppen von der Knappenkapelle Breitenau und dem ORF-Wurlitzer.



Ehrung verdienter Feuerwehrkameraden in Breitenau

FF Pernegg an der Mur:

Um 21.11 Uhr am 2. März wurde die Feuerwehr mittels Sirenenalarm zu einem Brand eines Forsthauses am



Karnerberg alarmiert.

Beim Eintreffen am Einsatzort stand das Gebäude bereits in Vollbrand.

Es wurde sofort mit der Brandbekämpfung begonnen sowie mit der Errichtung von zusätzlichen Löschleitungen, um das angrenzende Gehege mit Tieren zu schützen und die Brandausbreitung auf den angrenzenden Wald zu verhindern.

Die Löscharbeiten gestalteten sich sehr schwierig, da keine unmittelbaren Was-

serbezugsstellen vorhanden waren.

Der Einsatzleiter HBI Gödl alarmierte die FF Bruck, BTF Böhler, FF Kapfenberg Stadt und die FF Breitenau, die mit ihren Tanklöschfahrzeugen die Löschwasserversorgung am Einsatzort sicherstellten.

Um 02.10 Uhr konnte „Brand Aus“ gegeben werden. Es wurden keine Personen verletzt und es konnten alle Tiere gerettet werden.

Bei den Löscharbeiten wurden ca. 70.000 l Wasser verbraucht.

FF Mixnitz:

Im Juni startete die Freiwillige Feuerwehr Bruck an der Glocknerstrae (Salzburg, Pinzgau) einen Weltrekordversuch.

Dabei wurde von der Saugstelle im Bereich der Mautstelle Ferleiten (1.136 m) teilweise übers Gelände bzw. entlang der Großglockner-Hochalpenstraße

eine Schlauchleitung bis hin zur Edelweißspitze auf 2.571 m Seehöhe aufgebaut.

Mit 40 Tragkraftspritzen und 460 Stück B-Schläuchen wurde das Wasser auf den Berg gepumpt, wobei auf 9,2 km Länge 1.435 Höhenmeter überwunden wurden.



Um dieses Vorhaben bewältigen zu können und den aktuell bestehenden Rekord zu brechen, wurden vierzig Feuerwehren aus ganz Österreich zur Unterstützung eingeladen.



Forsthausbrand in Pernegg